



Enterprise Hotel Mailand: Vom Industriekomplex zu einem Design-Hotel der Luxus-Klasse

Es ist der Ausdruck eines innovativen Zeitgeists, der im März 2002 das Enterprise Hotel als Resultat einer Rückbesinnung auf die Wurzeln des historischen Platzes am Corso Sempione, zu neuem Leben erweckt hat. Früher ein Symbol der Industrialisierung und Produktivität einer Stadt wie Mailand, ist das Enterprise Hotel heute bestes Beispiel der führenden, internationalen Rolle dieser Metropole in Sachen Design und Mode.

Das ursprüngliche Gebäude aus den 50er-Jahren, eine ehemalige Druckerei, wurde nach mehr als 30 Jahren Vernachlässigung durch die Idee der Architektin Sofia Gioia Vedani, wieder kultiviert. Die heutige Managerin des Enterprise Hotels erkannte das große Potential des verlassenen Industriekomplexes und gestaltete ein Design-Hotel der Luxusklasse.

Der Geist des Enterprise Hotels ist beispielhafte Architektur, mit dem Blick auf die Gestaltung eines Hotels industriellen Ursprungs. Das ehemalige Fabrikgelände ist zu einem innovativen Hotel entwickelt worden - mit avantgardistischem technischen Standard und enormem visuellen Reiz, der sich vom Minimalistischen ableitet, aber zu einem sinnlichen-warmen und schließlich auch komfortablen Erlebnis wird. Die alte, funktionale Struktur wird, nicht zuletzt durch die enorme Höhe der Eingangsräume, fühlbar. Das Enterprise Hotel ist in der Hotel-Szene zu einem "neuen, exklusiven Aushängeschild der kosmopolitischen City Mailand" geworden.

Die Hotelstruktur ist Ausdruck innovativer Kraft, die trotzdem dem früheren Mailand Respekt zollt. So ist der typische industrielle Charakter des ehemaligen Gebäudes bei allen notwendigen und reizvollen Design-Veränderungen noch sichtbar - zum Beispiel in den riesigen Oberlichtern, die das Restaurant mit warmem Tageslicht durchfluten. Das Hotel bietet Komfort und Service der Luxus-Kategorie. Sowohl bei der Auswahl der Materialien, wie auch beim Mobiliar sticht die absolute Top-Qualität sowie das harmonische Zusammenspiel zwischen Alt und Neu ins Auge.

Und last but not least: die kreative Küche in Sophia's Restaurant, das bereits in der kurzen Zeit seines Bestehens hohe Feinschmecker-Auszeichnungen in renommierten, internationalen Gourmet-Führern bekommen hat. Hinzu kommt die elegante Wein- und Whisky Bar, mit goldener Kuppel und separatem Eingang - sowie das avantgardistisch anmutende Konferenz-Center mit der spektakulären Event Plaza, die das Enterprise Hotel einmalig machen.

Kurz die Fakten

4 Sterne Luxus Design Hotel mit 109 Zimmern, davon fünf Junior Suites und zwei Suites, sowie elf Apartments. In nächster Nähe zur Mailänder Messe gelegen sowie nahe dem Zentrum und den bekanntesten Einkaufsstrassen. **Kongresszentrum:** 1.000 m² Kongressfläche insgesamt. 8 Konferenzräume mit modernster Technik und natürlichem Tageslicht. **Event Plaza:** Ideal für Modeschauen, Ausstellungen und Präsentationen. **Gourmet Restaurant:** In dem großen Loft des Hotels empfiehlt *Sophia's Restaurant* traditionelle, kreativ zubereitete Gerichte. Platz für 220 Gäste. **Bankett:** Räumlichkeit für Bankette bis zu 350 Personen. **Bar:** 2 Bars. Trendige *Privé Bar* sowie *Garden Bar*, in Kombination mit dem eleganten Garten ideal für sommerliche Aperitifs. **Weinkeller:** Gewölbekeller für die anspruchsvolle Weinprobe. **Garage:** 40 Parkplätze.

Die Fassade

Das Hotel Enterprise liegt in einem lebhaften Geschäftsviertel der italienischen Metropole. Durch die Gestaltung der Fassade in dunklem, roten Marmor, hebt sich das Hotel deutlich von der urbanen Umgebung ab. Klare geometrische Linien im Zusammenspiel mit gebürstetem Stahl wirken fast wie eine Skulptur.

Die Eingangstür

Die große Glasdrehüre (2,6 Meter Durchmesser und 5 Meter hoch) als Eingang ist ein ganz spezielles Design-Element - einmalig in ganz Italien. Zum ersten Mal wurde hier auch ein Glas-Zylinder verwendet.

Das Foyer

Das 400 Quadratmeter große Foyer ist beeindruckend - vor allem durch die Höhe (5 Meter) des Raumes. Das Tageslicht, das durch die riesigen Oberfenster dringt, vermittelt hier Wärme und Großzügigkeit. Die Böden sind aus grünem pakistanischen und beige afrikanischen Marmor, die Rezeption und die Medialounge (mit freiem Internet-Zugang für Hotelgäste) sind aus Mahagoni mit polierten Stahleinlagen sowie Lederversätzen, die den speziellen Stil dieses Hauses unterstreichen. Der Raum, mit

Leder- und Alcantara-Sesseln in geometrischen Formen zu antiken ethnischen Orientalmöbeln angeordnet, vermittelt fast den Eindruck einer Kunstgalerie.

Die Event Plaza, der Innenhof-Garten und die Garden Bar

Diese weiträumige Lounge entlang des Innenhof-Gartens fällt ebenfalls sofort ins Auge, wenn man das Hotel betritt. Beeindruckend: die drei riesigen Ring-Lampen (2 Meter Durchmesser), die die immense Höhe auch dieses Raumes unterstreichen (designed von Christopher Redfern, Flos Contract). Am Ende des Raumes thront die Bar in Holz und Stahl, am Kopf ein riesiges Gemälde (3 x 4 Meter). Der Garten ist in sandfarbenem tibetanischen Stein gehalten und vermittelt mit seinen natürlichen Mustern und Farben eine überaus romantische Atmosphäre. Hier einen Drink zu genießen, ist etwas ganz Besonderes.

Die Zimmer

Gerade auch die Zimmer demonstrieren die Philosophie des Hotels: Im Vordergrund das elegante Design und die herausragende Qualität der verwendeten Materialien, immer die Mode-Metropole Mailand repräsentierend, kreativ und dennoch funktional. Alle Zimmer haben Klimaanlage, Schallschutz, einen Safe, Mini-Bar, Digital- und Pay-TV, Telefon und Fax, sowie Zugang zum Internet. Außerdem erlaubt ein hoteleigenes Kommunikations-System, Informationen über den Hotelservice, die Rechnung, die Speisekarte im Restaurant oder die Dauer der getätigten Telefonanrufe und die Kosten abzurufen, sowie zum Beispiel Karten fürs Museum zu bestellen.

Das Konferenz Center

Das Konferenz Center offeriert eine Gesamtfläche von 1.000-Quadratmeter, variabel trennbar durch verstellbare Trennwände, geeignet für Events aller Art, ausgestattet mit hochmoderner Technologie. Es verfügt über acht verschiedene Räume, wie geschaffen für kleinere und größere Gruppen bis zu 400 Teilnehmern. Jeder Saal verfügt über natürliches Tageslicht, es kann bei Bedarf aber auch abgedunkelt werden. Selbstverständlich schallgeschützt und ausgestattet mit einer 10 MB-Verbindung zum Internet via Festnetz.

Das Center verfügt außerdem über ein Lichtsystem, vergleichbar dem in Foto-Studios, eine Kommando-Zentrale, eine Simultan-Übersetzungs-Kabine, ein voll ausgestattetes Büro und zwei Innenhöfe. In den größeren Räumen ist Videokonferenz-Equipment und eine Kontroll-Konsole vorhanden, die Konferenzschaltungen und alle Möglichkeiten der Kommunikation auch mit Personen außer Haus möglich machen. Für die Garderobe stehen Wandschränke sowie eine eigene begehbare Garderobe zur Verfügung. Und auch Catering wird angeboten.

Die Media Lounge

Im Foyer, gleich neben der Rezeption ist der Plasma-Fernsehschirm positioniert, über welchen die neuesten weltweiten Nachrichten laufen. Es gibt einen für Hotelgäste gratis zur Verfügung stehenden Computer mit Internetzugang, verbunden mit einem Netzwerk-Drucker. Die Spiegel und die Glasfenster ermöglichen gleichzeitig einen Ausblick in den idyllischen Hotel-Garten.

Die Privè Bar

Durch einen separaten Eingang ist diese Wein- und Whisky-Bar zu erreichen, ein elegantes und hochkarätiges Kleinod des Hotels. Charakteristisch ist das warme Licht durch die mit Blattgold versehene Glaskuppel und der durchscheinende grüne Onyx des Tresen. Die Sofas und Sessel, in Krokodilleder-Optik, verstärken den exklusiven Charme dieses Ortes.

Sophia's Restaurant

Durch den bereits erwähnten separaten Eingang gelangt man über eine rote Marmortreppe - ein Design-Meisterstück mit Glas-Geländer - ins Gourmet-Restaurant des Hauses. Sophia's Restaurant, benannt nach der Schöpferin des Enterprise Hotels, ist eines der jüngsten in Mailand - und doch schon international ausgezeichnet. So wurde es zum Beispiel von der renommierten italienischen Zeitschrift l'Espresso als eines der 100 besten Restaurants der Welt bewertet.

Die gastliche Stätte ist selbstverständlich nicht nur für Hotelgäste, sondern für alle Feinschmecker geöffnet. Und dieser Tempel des guten Geschmacks hat etwas, was man mit Fug und Recht Atmosphäre nennen darf - mit warmem Licht von oben, das auf Spezial-Parkett fällt. Die Wände in mediterranen Farben, diskret und kunstvoll beleuchtet - und als Ruhepunkt für die Augen: ein riesiger offener Marmor-Kamin. Ein ausgeklügeltes System halb-transparenter Vorhänge vermittelt privaten und romantischen Nischen-Charakter. Hier lässt es sich speisen.

Die Toiletten

Es mag seltsam anmuten, dass in der Beschreibung eines Hotels auch die Toiletten erwähnt werden. Aber die im Enterprise Hotel sind einfach eine Extra-Klasse für sich. Die verschwenderische und kunstvolle Marmor-Gestaltung macht selbst den Gang in diese Räume zu einem Design-Erlebnis.

Der Schlüssel des Erfolgs

Ideengeberin und die Seele des Enterprise Hotels ist die Architektin Sofia Gioia Vedani. 1997 entschloss sie sich, ihre Vision Realität werden zu lassen. Sie hat das Projekt durch alle Phasen begleitet und inspiriert. Zum Team stießen 2001 auch die Architektin Cristina Di Carlo (Spezialgebiet: Innenarchitektur) und der Designer Christopher Redfern (Spezialgebiet: Licht).

**"Von der Lust, etwas zu erschaffen"
Ein Interview mit Sofia Gioia Vedani**

Sofia Gioia Vedani, wie entstand die Idee zum Enterprise Hotel?

Das geht auf meine Familie zurück. Es war keine Entscheidung, die nur auf dem Papier getroffen wurde. Die Idee entstand eigentlich durch die Atmosphäre bei mir zuhause. Meine Familie lehrte mich die Kultur der Gastfreundlichkeit. Ein Hotel zu bauen war für mich: Ein Heim zu bauen, auch für all die Beziehungen, die ich über die Jahre geknüpft habe. Raum, in dem man leben kann.

Das Hotel ist Ihre Philosophie und die Erfüllung eines Traumes? Gab es da nie Zweifel?

Sicher, da gab es auch Zweifel und Risiken - aber die sind sozusagen ein Teil meines Lebens. Ich akzeptiere die Herausforderung. Das Enterprise Hotel war eine Herausforderung, mehr noch, fast schon wie ein Baby für mich. Und meine Begeisterung hat mir geholfen, alle Schwierigkeiten zu überstehen. Und natürlich hat mir wieder meine Familie den Rücken gestärkt. Seit Jahren sind wir im Aluminium-Geschäft, ich habe die Business-Mentalität förmlich eingeatmet. Und das hat mir immer große Kraft gegeben. Das Hotelprojekt aber war die Umsetzung einer anderen Stärke meiner Familie, die immer alle herzlich willkommen heißt.

Big Business und weibliche Sensibilität, geht das zusammen?

Ich glaube nicht daran, dass Unternehmungslust und -geist geschlechtsspezifisch sind. Aber: Frauen haben mehr Gefühl für Gastfreundschaft - und das ist die beste Grundlage fürs Hotelgewerbe. Frauen waren schon immer die Königinnen in ihrem Heim. Und ein gutes Hotel ist wie ein großes Zuhause.

Mussten Sie dafür etwas opfern?

Opfer – wie etwa die Investition der gesamten Freizeit in ein Projekt sind eine große Anstrengung, aber sie können auch große Befriedigung mit sich bringen. Ich habe etwas, was früher einmal ein lebendiger Teil von Mailand war, seinen Menschen wieder zurückgegeben.

Das Enterprise Hotel, eine Passion?

Ich war einfach fasziniert von den Möglichkeiten, die in diesem leeren Fabrikgebäude steckten. Ein komplett neues Hotel wäre sicher einfacher und billiger gewesen. Aber: Im Enterprise Hotel kann man jetzt die Kraft, die einst in dieser Fabrik, in einer Stadt wie Mailand, mit traditionell hart arbeitenden Menschen, spüren. Diesen ursprünglichen Charakter kann kein Neubau erzeugen.

Worauf sind Sie besonders stolz?

Der Platz, auf den ich sicherlich am meisten stolz bin, ist das Restaurant. Mein Restaurant - denn genau da, wo heute Sophia's Restaurant ist, entstand die Idee des Enterprise Hotels.

Die Zukunft, neue Projekte?

Wir haben viele Pläne - etwa bestehende Hotelprojekte in Genua, das Continental und das legendäre Savoia. Auch mit diesen Hotels, die gerade renoviert werden, wollen wir einer großen Stadt wieder ein Stück blühendes Leben zurückgeben.

Und unsere Familien-Gruppe entwickelt immer neue Pläne und Projekte in anderen italienischen Städten wie Florenz, Rom und Venedig.

**Enterprise Hotel
Corso Sempione, 91
20154 Milano**

**T: +39 02 31818.1
F: +39 02 31818.811
www.enterprisehotel.com
info@enterprisehotel.com**